

Der K.u.K. Monarchie Wein

Die Firma Wimex wurde im Jahre 1992 von Mag. Peter Schmid in Wien gegründet und handelt hauptsächlich mit Silizium- und Magnesiummetallen für die primäre und sekundäre Aluminiumindustrie. Darüber hinaus beliefert das Unternehmen die Druckgussindustrie mit Magnesium- und Aluminium Legierungen.

Als Handelsgesellschaft gegründet, konzentrierte man sich bei Wimex von Anfang an auf Importe aus China. Seit vielen Jahren reisen Mag. Peter Schmid und Helmut Unfried als General Manager der Mg-Legierung nach. Als Weinliebhaber hat ihnen vor Ort immer die gute Qualität der österreichischen Weine gefehlt. Deswegen beschlossen die Geschäftspartner, österreichische Top Weine nach China zu exportieren.

2011 erweitert Helmut Unfried das Team

Auf einer Messe in Chengdu lernte Helmut Unfried 2011 Gernot Schwarz kennen. Gernot Schwarz ist ein Großhändler für österreichische Weine mit ausgezeichneten Kontakten zu den Top-Winzern in Österreich und trat dem Team bei, um die gemeinsamen Fähigkeiten zu kombinieren. Gemeinsam wurde die VWT - Wien Wine Trade wurde gegründet. Das Ziel des VWT ist

es, nicht nur die besten Winzer aus den verschiedenen Weinregionen in Österreich, sondern auch aus den ehemaligen habsburgischen Besitzungen in ganz Europa im Hinblick auf die beste Qualität und wettbewerbsfähige Preise nach China zu bringen.

Getränkekonsum in China

„Bis zu unserem Auftreten gab es in China eher Weine aus dem unteren Qualitätssegment. Es muss an dieser Stelle auch erwähnt sein, dass der Konsum von Wein in China noch nicht sehr groß ist. Erst durch die Vorarbeit der Franzosen, die hier die ersten Weinlieferanten waren, ist der Markt für Wein geöffnet worden. Vorrangig trinken die Chinesen zur Zeit Rotwein. Waren die ersten Gründe ein Gesundheitsaspekt, so ist es unter Managern mittlerweile eine Prestigesache Wein zu trinken.“ so Helmut Unfried. Heute trinkt in etwa jeder Chinese eine Flasche

(zum Vergleich in Österreich sind es rund 35 Liter), was noch nicht viel ist – China zählt aber mit einem jährlichen Wachstum von 30% in diesem Markt zu den Zukunftsmärkten.

„Monarchie Wein“

In Zusammenarbeit mit Spitzenwinzern aus Österreich aus den verschiedensten Regionen wurde eine eigene Marke ins Leben gerufen, unter der die österreichischen Spitzenweine angeboten werden – „Monarchie Wein“. Passend zum Namen wurde der Marke der Doppeladler zur Seite gestellt. Die Konsumenten sollen mit dem gemeinsamen Namen und Markenauftritt sofort erkennen, dass es sich hier um hervorragende Weine aus Österreich handelt. Verbunden mit der hohen Qualität des Weines muss gerade in China auch eine hochwertige Optik sein.

Von der Flasche bis zum Etikett muss hier die Exklusivität unterstrichen werden. Zusätzlich zum Wein werden seit kurzer Zeit auch die passenden in Österreich mundgeblasenen und handgemachten Gläser angeboten. Auch die Gläser der Familie Zalto (www.marienglas.at) stehen für allerhöchste Quali-

tät. Die in Neunagelberg erzeugten Gläser werden vom Design bis zur Endfertigung mundgeblasen und handgefertigt, jedes Stück für sich ist ein Unikat.

Etikett

Damit der erstklassige Wein auch richtig in Szene gesetzt werden kann, vertraut VWT auf das Know How des Familienbetriebes Ulrich Etiketten. „Uns war von Anfang an klar, dass in China nur Wein in tollen Flaschen und mit schönen Etiketten versehen verkauft werden kann. Wie schon erwähnt, trinkt die reiche Schicht in China den Wein auch aus Prestige Gründen und deswegen muss die Flasche und deren Aufmachung auch edel aussehen.“ so Gernot Schwarz. „Natürlich war es vom Start weg eine Herausforderung für uns, auch für das ferne China ein Etikett zu produzieren. Mit hochwertigen Goldfolien-, Siebdruck – und Prägeeffekten versuchen wir die hervorragenden österreichische Weine noch zu veredeln“ so Karin Ulrich/Ulrich Etiketten.

2 Mehr über den „K.u.K Wein“ und die dazu passende Verpackung finden Sie unter www.v-w-t.com oder unter www.ulrich-etiketten.at

